

Pressemitteilung

Pflanzwettbewerb „Wir tun was für Bienen!“ lockt mit erweiterter Kategorie

Bestehende Naturbalkone für Teilnahme qualifiziert

Berlin, 08.07.2020. Aufgrund der Corona-Krise hat die Stiftung für Mensch und Umwelt die Kategorie „Bestehende Naturgärten“ des bundesweiten Pflanzwettbewerbs um „Bestehende Naturbalkone“ erweitert. Wer miteifern möchte, registriert bis zum 31. Juli seinen Beitrag.



Als Gewinn für die Unterkategorie „Bestehende Naturbalkone“ wurde ein Zusatzpreis von 300,- Euro ausgelobt, um trotz Corona weitere Teilnahmen anzuregen. Voraussetzung ist, dass die Balkone seit 2018 naturfreundlich gestaltet sind. Auch in allen anderen Kategorien können bis zum 31. Juli noch weitere Beiträge eingereicht werden. Aktuell sind insgesamt 187 Wettbewerbsbeiträge im Rennen.

Für musikalische Gruppen gibt es zusätzlich noch gute Gewinnchancen auf den Extrapreis „Musik für den Bienenschutz“ in Höhe von 300,- Euro. Weitere Infos dazu [hier](#).

Motivierende Aktionsbilder gesucht

Damit noch möglichst viele Menschen Lust bekommen, bienenfreundlich zu gärtnern, sind alle Teilnehmenden aufgerufen, Aktionsbilder unter www.wir-tun-was-für-bienen.de hochzuladen. Ganz nach dem Motto: „Schöne Bilder sagen mehr als tausend Worte“, wie Dr. Corinna Hölzer, Leiterin der Stiftung für Mensch und Umwelt, betont.

Blumenbeete, Steinhäufen, Totholz, Wasserstellen, Hecken und Wiesen sollen für den Pflanzwettbewerb angelegt werden. Der Jury ist wichtig, dass die online gestellten Wettbewerbsbeiträge Freude am Tun zeigen, damit der Funke auf andere überspringt. Die eigentlichen Gewinner sollen die Wildbienen und damit auch viele andere Tiere sein!

Bundesweiter Pflanzwettbewerb „Wir tun was für Bienen!“

- **Wann?** 1. April bis 31. Juli 2020
- **Wie?** Bienenfrendliche Pflanzaktion unternehmen und Aktion registrieren unter: www.wir-tun-was-fuer-bienen.de
- **Was?** Gärtnern in den Kategorien: Balkone, Unternehmens- und Vereinsgärten, Kita- und Schulgärten, kommunales Grün, Privat- und Schrebergärten sowie bestehende Naturgärten und -balkone
- **Bewertung:** 7-köpfige Jury, darunter NaturGarten e.V., Hortus-Netzwerk, Deutsche Schreberjugend
- **Gewinn:** Sach- und Geldpreise (bis 400 €)



Über die Initiative:

Die Initiative „Deutschland summt!“ (www.deutschland-summt.de) der Stiftung für Mensch und Umwelt (www.stiftung-mensch-umwelt.de) schafft seit dem Jahr 2010 Aufmerksamkeit für die Bienen und die Stadtnatur. Am Beispiel der Wild- und Honigbienen ist es möglich, den Menschen den Rückgang der biologischen Vielfalt vor Augen zu führen. Wir wollen die Bürgerinnen und Bürger inspirieren, mobilisieren und anregen, selbst aktiv zu werden.

"Deutschland summt!" ist ein ständig wachsendes Netzwerk an Gemeinden, Kommunen und Landkreisen, die ihre Umgebung farbenfroher, attraktiver und lebenswerter gestalten möchten. Zur Vermittlung des wichtigen Themas "Biologische Vielfalt" an die breite Bevölkerung, aber auch an Politik, Wirtschaft, Bildung oder Kulturschaffende, dienen Wild- und Honigbienen als Botschafterinnen.

Pressekontakt:

Stiftung für Mensch und Umwelt, Frau Dr. Corinna Hölzer, Hermannstr. 29, 14163 Berlin;
Tel.: 030 394064-304, E-Mail: hoelzer@stiftung-mensch-umwelt.de

Anlage zur Pressemitteilung:



Steffi gewann im letzten Jahr mit ihrem Wildbienenbalkon in Hamburg den ersten Platz in der Kategorie „Balkone, Terrassen, Dachbegrünung, vertikale Gärten“. © Steffi



Seidenbiene (*Colletes*). © Hans-Jürgen Sessner

Weitere Informationen und kostenfreies druckfähiges Bildmaterial unter:

www.wir-tun-was-fuer-bienen.de/media.html

[Newsroom der Stiftung für Mensch und Umwelt](#)